

Hygieneartikel: Steuersenkung torpediert

Berlin. Die Mehrwertsteuersenkung für Tampons und Binden ist nach einer Ifo-Studie vollständig an die Verbraucherinnen weitergegeben worden – zugleich jedoch sind beinahe unbemerkt die Aufschläge auf Slipeinlagen deutlich gestiegen. Das Münchner Institut analysierte die Preisentwicklung von Damenhygieneartikeln seit Anfang 2020 und kam in der am Mittwoch veröffentlichten Untersuchung zu dem Schluss, dass die Mehrwertsteuersenkung von 19 auf sieben Prozent »zu 100 Prozent« weitergegeben worden sei. Unternehmen, die neben Tampons und Binden auch Slipeinlagen anbieten, hätten jedoch »fast gleichzeitig« die Preise für letztere erhöht, kritisierte das Ifo. Damit hätten die Hersteller »abseits der öffentlichen Aufmerksamkeit« aus einer politischen Maßnahme »Profit geschlagen, die Verbraucherinnen hätte entlasten sollen«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/481740.hygieneartikel-steuersenkung-torpediert.html>